

## Erfolgreiches Projekt: Wirtschaft in die Schule



Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann war begeistert, als sie am 6. Mai die Ausbildungswerkstatt der Stadt besuchte und sich das Projekt der Bürgerstiftung erklären ließ. Wirtschaft in der Schule sei eine überaus sinnvolle Initiative, denn sie gewährt Schülerinnen und Schülern wertvolle Einblicke in die Berufswelt, so die Ministerin.

Seit 2008 gibt es das Projekt „Wirtschaft in die Schule“. Es bietet Braunschweiger Realschülerinnen und Realschülern Einblicke in die berufliche Praxis und eine Analyse ihrer persönlichen Stärken und Schwächen. Das Projekt gibt konkrete Hilfestellung für ihre spätere Berufswahl. Das Projekt richtet sich an die 8. und 9. Klassen Braunschweiger Realschulen und wird in der Pilotphase an den drei Schulen Maschstraße, Nibelungen und Georg-Eckert-Straße für etwa 250 Schülerinnen und Schüler durchgeführt.

Das Modul I des Projektes, die so genannte Kompetenzanalyse, ist bereits erfolg-

reich an allen drei Schulen abgeschlossen worden. Eine ganze Woche ging es im Unterricht um die sozialen und beruflichen Stärken. Die Ergebnisse werden unabhängig von den weiteren Modulen in die individuelle Förderung einfließen. Schülerinnen und Schüler sowie Lehrer und Eltern waren allein schon von diesem Modul gleichermaßen angetan.

Im Frühjahr starteten die Module II und III, die Einblicke in kaufmännische und technische Berufe geben. In jeweils einer Woche werden Planspiele von Geschäftsvorfällen angeboten. Dann gibt es die Möglichkeit, einfache Gewerke wie Holz oder Metall kennen zu lernen. Außerdem sollen die Schülerinnen und Schüler Mitarbeiter und Auszubildende in ihren Unternehmen besuchen und mit ihnen ins Gespräch kommen.

Modul IV – das Betriebspraktikum – findet erst im kommenden Schuljahr statt und dient der allgemeinen Vorbereitung auf die Kontakte mit Firmen und Betrieben, dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Die Leitung der Maßnahme hat die Bürgerstiftung als sogenannter „Netzwerkpartner“ übernommen. Mit der Umsetzung der Module sind die Volkshochschule Braunschweig, die Ausbildungswerkstatt Braunschweig und das Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft beauftragt.

Die Finanzierung des Projektes trägt die Agentur für Arbeit Braunschweig zu 50 Prozent. Die restlichen 50 Prozent übernehmen Braunschweiger Unternehmen und die Bürgerstiftung. Beratend und unterstützend sind die Industrie- und Handelskammer, der Arbeitgeberverband, die „Braunschweig Zukunft GmbH“ der Stadt sowie ehrenamtliche Zeitstifter tätig.

## Schwarzes Brett

Helfer/Zeitstifter gesucht für unsere Kunstauktion am 25. Oktober 2009:

Identifikation der Kunstwerke und Erstellung eines Ausstellungskataloges im August und September 2009;

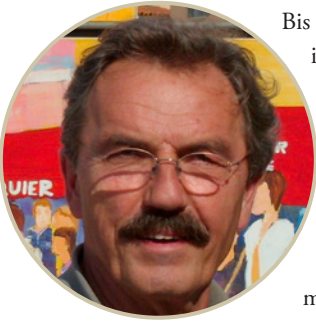
Servicearbeiten zur Kunstauktion vom 12. bis 26. Oktober 2009 (Aufbau, Transport, Aufsicht im Schloss, Hilfe am Auktionstag).

Bitte melden Sie sich in unserer Geschäftsstelle unter 0531 - 480 39839, Kontaktperson ist Karin Heidemann-Thien.

Unser Büro wächst und mit ihm auch spezielle Anforderungen. Sind Sie fit in Access oder Typo3 und haben pro Woche ein bis zwei Stunden Zeit für uns? Dann melden Sie sich bitte in unserer Geschäftsstelle unter Telefon 0531 - 48 03 98 39, Kontaktperson ist Bettina Krause.



Zeitstifter: Jürgen Pausder



Bis Ende 2006 habe ich in der Luftfahrtforschung mit Verantwortung im Bereich Hubschraubertechnik gearbeitet. Am Ende meines Berufslebens war mein Wunsch,

mich in einer sinnvollen und ehrenamtlichen Tätigkeit mit sozialorientierten und emphatischen Komponenten zu engagieren.

Als Zeitstifter bin ich seit 2008 in den Projekten der Bürgerstiftung „Praktikumsbörse“ und „Wirtschaft in die Schule“ tätig. Beide Projekte haben ihre Ausrichtung auf eine Unterstützung der Jugendlichen in der für sie wichtigen Phase – Übergang Schule in den geeigneten Beruf. Für mich ergeben sich aus dieser ehrenamtlichen Tätigkeit neue, positive Erfahrungen, und ich kann in meinem Berufsleben gesammelte Erfahrungen für ein Gelingen der Projekte einbringen.

Zusätzlich bin ich als Mediator/Streitschlichter an Grundschulen in dem von der Bürgerstiftung geförderten Verein „Seniorpartners in School“ tätig.

Falderah! –

30 Chorhocker für die Grundschule Edith Stein



An der Grundschule Edith Stein wird gern gesungen, und deshalb wurden mit Beginn des laufenden Schuljahrs zwei neue Chorklassen eingerichtet. Sie sind über die gesamte Grundschulzeit sogenannte „musikalische Schwerpunktklassen“ mit bis zu drei Stunden Musikunterricht pro Woche. Regional Kantor Bernhard Schneider übernahm die praxisorientierte Arbeit in Kooperation mit der Singschule St. Aegidien. Außerdem richtete die Grundschule einen eigenen Musikraum ein.

Allerdings mussten die Kinder dort bisher auf dem Boden sitzen – keine gute Lösung für das Singen, denn so ist eine freie und gute Atmung kaum möglich. Jetzt sind 30 neue kindgerechte Hocker um das Klavier herum angeordnet – sie wurden mit finanzieller Hilfe der Braunschweiger Bürgerstiftung angeschafft. Schneider: „Die Kinder sind mit großem Spaß und Eifer dabei. Das ist wichtig, denn die musisch begabten Kinder von heute werden zu musikalisch interessierten Erwachsenen, also Konzertbesuchern – und zu Mitgliedern von Kirchen- und anderen Chören von morgen“.

### Schulhühner in der Hauptschule Heidelberg



Seit kurzem unterstützen wir ein Projekt an der teilweise offenen Ganztags-Hauptschule Heidelberg (Motto: Lernen und Leben – Eine Schule der Zukunft): Der Lehramtsanwärter Jan Mielcke baute mit Schülerinnen und Schülern des 9. Jahrgangs einen Hühnerstall im Bereich des Schulgartens und schafft dann drei Schulhühner an, die von den SchülerInnen gepflegt werden. Beraten hat bei der Anschaffung der Hühner unter anderem Herr Köhne aus dem Porsche-Zentrum Braunschweig, der privat ein leidenschaftlicher Hühnerzüchter ist. In einer Mail vom 21. Mai berichtete Jan Mielcke, dass der Stall, kurz nachdem er fertiggestellt war, dem Vandalismus zum Opfer fiel. Unbekannte drangen in den Schulgarten ein und haben mit Pflastersteinen den Draht des Auslaufs durchworfen. Darüber hinaus haben sie durch einen Griff durch die Hühnerluken einen Eimer mit Holzgel (einer zähen Holzfarbe) aus dem Haus gezogen und ihn über den Hühnerstall und Teile des Schulgartens verteilt. Die Schüler waren außer sich vor Wut. In einer Blitzaktion halfen Jan Mielcke etwa 20 Schüler, den Stall aus dem Garten zu bringen. Leider ist der Stall so groß, dass die einzige Möglichkeit ihn in das Schulgebäude zu befördern über einen etwa 1,70 Meter hohen Zaun führte, was gemeinschaftlich gelang. Der Stall ist nun wieder repariert und geflickt, so dass jetzt die Hühner hineinkommen können. Wir berichten weiter ...

## Notizen

### Kunstauktion

#### „Schlummernde Kunst“

Sie werden sich bestimmt fragen: Was ist schlummernde Kunst? Das sind die kleinen Schätze, die, einstmals mit Begeisterung erworben, heute ein eher kümmerliches Dasein in Mappen, auf Schränken oder hinter dem Sofa fristen.

Aber was Ihnen heute nicht mehr gefällt, kann jemand anderen erfreuen, und Ihr Kunstwerk erwacht zu neuem Leben. Die gespendeten Werke möchten wir bei unserer Benefiz-Auktion „Schlummernde Kunst“, am Sonntag, 25. Oktober 2009, um 14.00 Uhr im Schloss versteigern.

Für diese Auktion sammeln wir von Ihnen als Bürgern dieser Stadt, von Künstlern und unseren Stiftern unbeschädigte Kunst des 20. Jahrhunderts oder früher, gerahmt oder ungerahmt, Originale aber keine Kunstdrucke, kurzum Werke aus den Bereichen Malerei, Grafik, Fotografie und Skulptur. Selbstverständlich erhalten alle Spender über den bei der Auktion erzielten Betrag eine steuerlich abzugsfähige Spendenbescheinigung.

Annahmeschluss ist der 15. September 2009, Einlieferung ab 10. Juni 2009 möglich.

### Veranstaltungen

07.06.2009:

3. Braunschweiger Bürger-Brunch

21.08.2009: 6. Benefiz-Golfturnier  
17.09.2009:

3. Aktionstag „Brücken bauen“

30.09.2009: Stifternversammlung

19. – 24.10.2009:

Vorbesichtigung Kunstauktion

25.10.2009: Kunstauktion

### Herausgeber:

Bürgerstiftung Braunschweig  
Haus der Braunschweigischen Stiftungen  
Löwenwall 16, 38100 Braunschweig  
Fon 0531. 48 03 98 39, Fax 0531. 48 03 98 41  
info@buergerstiftung-braunschweig.de  
www.buergerstiftung-braunschweig.de  
Braunschweigische Landessparkasse  
Konto-Nr. 2 108 777, BLZ 250 500 00  
Volkswagen Bank  
Konto-Nr. 1 500 316 227, BLZ 270 200 00  
Redaktion: Prof. Dr. M. Kochsiek  
Gestaltung: www.beyrich.de